



**Gemeinde Unterperfuss**  
Bezirk Innsbruck-Land  
6178 Unterperfuss 55  
Tel. 05232/3229 Fax Dw. 30  
Konto 11.213 BLZ 36260  
Email: [gemeinde@unterperfuss.tirol.gv.at](mailto:gemeinde@unterperfuss.tirol.gv.at)  
ATU 59524278  
IBAN Nr. AT09 3626 0000 0001 1213

AZ: 004-1/12-2021

### **Niederschrift**

über die Gemeinderatssitzung vom Freitag, 3.12.2021 um 18.00 Uhr im Sitzungssaal des Gemeindeamtes Unterperfuss

Beginn: 18.15 Uhr  
Ende: 19.50 Uhr

anwesend: Bgm. Hörtnagl Georg, Laner Stephan, Vizebgm. Giner Josef, Grosch Udo, Norz Peter, Ostermann Andreas (ab 18.45 Uhr, TGOP 3), E-Norz Alexandra, Widauer Bernhard, E-GR Giner Dominik, Lindner Josef,

entschuldigt: Krebstekies Rene, Ostermann Walter, Widauer Hartl

Schriftführer: Christine Häusler

### **Tagesordnung**

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Personalangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung
- 3) Beratung und Beschlussfassung Schneeräumung Inntalradweg Völs-Inzing
- 4) Beschlussfassung Winterdienste in der Gemeinde Unterperfuss
- 5) Festsetzung über die Anzahl der Beisitzer der Gemeindewahlbehörde (mind. 3 und höchstens 8)
- 6) Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes GP 418, **Auflassung Kleingartenanlage** lt. Plan DI Brabetz v. 16.11.2021, Planbezeichnung 361ORK21-02
- 7) Bericht Bürgermeister
  - Bebauungsplan Widauer Leo, GP 427/1
- 8) Anträge, Anfragen und Allfälliges

### **zu 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit**

Die einzelnen Mitglieder des Gemeinderates Unterperfuss wurden gemäß § 34 Abs. 2 der TGO 2001 von der Abhaltung der Gemeinderatssitzung fristgerecht unter Bekanntgabe der Tagesordnung durch den Bürgermeister verständigt. Da auch die Bestimmungen des § 35 Abs. 2 der TGO 2001 beachtet wurden und mehr als die Hälfte der Mitglieder des Gemeinderates anwesend waren, sind die in dieser Sitzung gefassten Beschlüsse gültig.

### **zu 2) Personalangelegenheiten - Beratung und Beschlussfassung**

nicht öffentliches Protokoll – wird in einer eigenen Niederschrift festgehalten

### **zu 3) Beratung und Beschlussfassung Schneeräumung Inntalradweg Völs-Inzing (27:00)**

Der Bürgermeister berichtet, dass beim Inntalradweg die anliegenden Gemeinden die Schneeräumung unterschiedlich durchgeführt haben. Seitens der Erhaltungsgemeinschaft Radweg und des Landes ist der Wunsch einer ganzjährigen Befahrung des Radweges betreffend der Strecke Inzing-Innsbruck an die Gemeinden herangetragen worden. Bei dieser Besprechung am 21.10.21 in der Marktgemeinde Zirl war Hr. Vizebgm. Giner Josef dabei. Um rechtlich abgesichert zu sein, wurde bei der BH Innsbruck, Abt. Verkehr angefragt, welche Schritte dazu notwendig sind. Durch Hrn. Gstraunthaler/BH Innsbruck wurde mitgeteilt, dass die Gemeinderäte der betroffenen Gemeinden einen dementsprechenden Beschluss fassen sollen und diesen an die BH Innsbruck/Verkehrsabteilung zur weiteren Bearbeitung übersenden sollen. Der Gemeinderat der Gemeinde Unterperfuss beschließt, das auf dem Abschnitt des Inntalradweges im Gemeindegebiet ein eingeschränkter Winterdienst stattfindet und die Schneeräumung nur nach Möglichkeit und Kapazität erfolgt. Es werden entsprechende Hinweisschilder mit der Zusatztafel „eingeschränkter Winterdienst“ aufgestellt.

Giner Josef: man ist bei dieser Sitzung übereingekommen im Ballungszentrum Innsbruck, plus 20 km nach Westen – bis Telfs, und 20 km nach Osten – bis Wattens zu räumen. Die neue Radbrücke bei Zirl wird lt. Bgm. Öfner von Zirl geräumt, da diese über ein entsprechendes Räumfahrzeug verfügen. Die Räumung erfolgt eingeschränkt, zweitrangig, mit Splittstreuung, in einer Breite von 2 m. Um rechtlich abgesichert zu sein, wird dies mit Tafeln kundgemacht. Darauf haben sich die Gemeinden bei der Sitzung geeignet.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **zu 4) Beschlussfassung Winterdienste in der Gemeinde Unterperfuss**

Soll wie in den Vorjahren wieder dem Maschinenring übergeben werden

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

### **zu 5) Festsetzung über die Anzahl der Beisitzer der Gemeindewahlbehörde (mind. 3 und höchstens 8) (36:50)**

Der Bürgermeister berichtet, dass heute nur die Anzahl der Beisitzer beschlossen wird, die Nennungen der Namen erfolgt durch die Listen. Für die Gemeindewahlbehörde werden neben dem Wahlleiter 5 weitere Beisitzer beschlossen. Für die Sonderwahlbehörde werden 3 Beisitzer beschlossen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**zu 6) Beratung und Beschlussfassung über die Änderung des örtlichen Raumordnungskonzeptes GP 418, Auflassung Kleingartenanlage lt. Plan DI Brabetz v. 16.11.2021, Planbezeichnung 361ORK21-02 (40.00)**

Der Bürgermeister legt den Gemeinderäten den Plan des DI Brabetz vor und berichtet, dass es hier um die Auflassung der Kleingartenanlage geht, die im örtlichen Raumordnungskonzept aus dem Jahr 2005 angeführt ist. Bei dem Beschluss für die Änderung des FLÄWI Planes für die Maschinenhalle wurde von mir schriftlich festgelegt, dass ich bei positiver Behandlung für die Errichtung der Maschinenhalle auf die Kleingartenanlage „Urban Living“ verzichte. Laut Abteilung Raumordnung muss zuvor das örtliche Raumordnungskonzept geändert werden, dann erst kann die Flächenwidmung durchgeführt werden. Der Raumplaner DI Brabetz hat dazu einen Entwurf vorgelegt, in dem die Auflassung dieser Kleingartenanlage durchgeführt wird. Ersucht den Gemeinderat um Zustimmung damit der Flächenwidmungsplan zum Bau einer Maschinenhalle durchgeführt werden kann.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig**

**zu 7) Bericht Bürgermeister**

➤ **Bebauungsplan Widauer Leo**

Der Bürgermeister verliest und übergibt den Gemeinderäten ein Schreiben des DI Brabetz, in dem dieser auf eine gewünschte Änderung des ROK im Bereich GP 427/1 eingeht. Der Gemeinderat nimmt dies zur Kenntnis.

➤ **ÖBB Bahnbrücke**

Der Bürgermeister teilt mit, dass von der Fa. Porr eine Anfrage gekommen ist, im Bereich des Umbaus der Bahnbrücke ÖBB den Gemeindeweg in diesem Bereich aus Sicherheitsgründen für Fußgänger zu sperren. Die Arbeiten sollen bis Ende März/April fertiggestellt sein. Da die Zufahrt über den Melachdamm und bei Widauer erfolgen, werden die bereits vom Gemeinderat beschlossenen Verbotstafeln erst nach Fertigstellung der ÖBB Brücke aufgestellt – dies wird Hrtn. Gstraunthaler von der BH Innsbruck mitgeteilt.

**zu 8) Anträge, Anfragen und Allfälliges (1:12:30)**

Vizebgm. Giner Josef: seit 1. Dezember ist das Fahrverbot durch für LKW Tonnagenbeschränkung 7,5 t. Die Tafeln stellt die Straßenmeisterei auf. Bleiben im Prinzip die gleichen – statt 2005 steht jetzt 2021 lt. Boten für Tirol drauf. Ausgenommen sind Ziel- und Quellverkehr im Ortsgebiet, also von Ortstafel zu Ortstafel. Alle welche beliefern können reinfahren, die Schottergrube ist ausgenommen. Sonderkraftfahrzeuge, das sind Mischfahrzeuge – Pumpen – dürfen fahren, ebenfalls noch nichts gibt's für die Großtraktoren mit Hängern.

Giner Josef: wg. Spielplatz, laut Firma fertig produziert. vereinbart wurde en Liefertermin im März/April 2022. Eine Bedarfszuweisung von € 18.000,-- wurde von LR Tratter zugesagt

Bgm. Hörtnagl: € 5.000,-- wurden ebenfalls zugesagt – von der GGAG

Norz Peter: spricht an, dass es für Familien keine Unterstützungen gibt, die Ausgaben für Familien steigen massiv, regt an- ähnlich dem VVT Ticket für Senioren - auch Kinder zu unterstützen. Z. B. Zuschuss Freizeitticket, Schulstart. Das wäre vom Betrag her auch überschaubar

Lindner Josef: ersucht, dass wenn Befangenheit angenommen wird, diese sofort angesprochen wird

Giner Josef: möchte wissen, inwieweit Ostermann Walter die bei der letzten Sitzung angesprochenen Anschuldigungen konkretisiert hat

keine weiteren Wortmeldungen

Ende: 19.50 Uhr

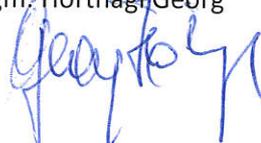
Unterperfuss, 15.12.2021

FdRdA:

Schriftführer Christine Häusler



Bgm. Hörtnagl Georg



weitere Gemeinderäte: